

Wasserkraft Obere Isel:

Wettbewerb „Virgental gestalten“ startet

Interessierte sind aufgerufen, ihre Ideen für die Gestaltung des Umfelds und die Nutzung des geplanten Speicherteichs in Toinig und des Schwallausgleichsbeckens einzureichen – der erste Preis ist ein E-Bike – Einsendeschluss ist der 16. Juli 2012

Beim Gestaltungswettbewerb „Virgental gestalten“ suchen die Gemeinden Virgen und Prägraten zusammen mit INFRA die besten Ideen, wie man das Umfeld des Speicherteichs in Toinig und das Schwallausgleichsbecken gestalten und nutzen kann. „Die eingereichten Ideen werden nach fünf verschiedenen Kriterien bewertet: von der Kreativität über die Ökologie bis zu Attraktivität, Landschaftsbild und Realisierbarkeit“, sagt der Prägratener Bürgermeister Anton Steiner.

Schreiben und zeichnen

Teilnehmer können die Gestaltungs- und Nutzungsformen von Speicherteich und Schwallausgleichsbecken schriftlich beschreiben (maximal drei A4-Seiten) und die Vorschläge zeichnen. Neutrale Planzeichnungen stehen auf www.virgentalerweg.at zum Download parat. Einsendeschluss ist der 16. Juli 2012.

Bei den Vorschlägen ist zu berücksichtigen, dass große Teile des Speicherteiches und des Schwallausgleichsbeckens aufgrund der Pegeländerung der Wasseroberflächen nicht oder eingeschränkt nutzbar sind. Steiner: „Die Gestaltung der Flächen um das Wasser ist jedoch völlig frei möglich.“

Attraktive Preise

Gekürt werden die besten Ideen für das Virgental von einer Jury, die aus Mitgliedern des Iselrates und einem Landschaftsplaner besteht. Der Sieger gewinnt ein E-Bike. Für Platz zwei gibt's eine Ballonfahrt im Südtiroler Passeiertal, der Drittplatzierte darf sich über eine Fotoexkursion mit einem Naturfotografen im Nationalpark Hohe Tauern freuen.

„Die eingereichten Vorschläge werden wir in den Gemeinden Virgen und Prägraten ausstellen. Das Siegerprojekt wird öffentlich prämiert und den Planern zur weiteren Einarbeitung in das Projekt Wasserkraft Obere Isel übergeben“, erklärt Dietmar Ruggenthaler, Bürgermeister von Virgen.

Über die Wasserkraft Obere Isel

Gemeinsam mit der Planungsfirma INFRA wollen die Gemeinden Virgen und Prägraten mit der Wasserkraft Obere Isel ein Vorzeigeprojekt für ein sozial verträgliches Kraftwerk schaffen, das in Einklang mit der Natur realisiert wird. Das Investitionsvolumen beträgt 142 Millionen Euro. Erstmals in Österreich werden Gemeinden direkt an einem Kraftwerk dieser Größenordnung beteiligt. Die beiden Gemeinden werden an Projektgesellschaft „Wasserkraft Obere Isel GmbH“ gemeinsam 50 Prozent halten. Nach Inbetriebnahme sind es rund 25 Prozent – mit Option auf weitere Anteile.

Alle Informationen im Internet: www.virgentalerweg.at

<http://www.virgentalerweg.at/gestaltungs-und-nutzungswettbewerb/>

Für Rückfragen:

wiko wirtschaftskommunikation

Tel. 0512 / 563840-0

office@wiko.cc

www.wiko.cc

BILDUNTERSCHRIFT:

Die Gemeinden und INFRA rufen dazu auf, Ideen für die Gestaltung des Umfelds und die Nutzung des geplanten Speicherteichs in Toinig und des Schwallausgleichsbeckens (Bild) einzureichen.